

Inhalt

TEIL I: VORBEMERKUNGEN	17
0 Die analytischen Perspektiven, Problemhorizonte und Fragerichtungen	19
0.1 Sprache, Kultur und Wissenschaft	23
0.2 Medialität, Mediengeschichte und Wissenschaft	28
0.3 Überblick über das Buch.....	33
1 Das Material, der Gegenstand und die Einzelfälle.....	37
1.1 Bedingungen medienlinguistischer Gegenstandskonstitution	37
1.2 Die vier Einzelfälle: Überblick und Begründung der Auswahl.....	38
2 Anmerkungen zur Korpuserhebung.....	41
TEIL II: GRUNDLAGEN	45
3 Hermeneutik und ethnografisches Wissen.....	47
3.1 Methoden #1: Linguistisches Verstehen.....	47
3.2 Methoden #2: Ethnografisches Verstehen.....	95
4 Sprachwissenschaft und Medienforschung.....	103
4.1 Texte oder Situationen	100
4.2 Kommunikationsformen oder Infrastrukturen.....	122
5 Wissenschafts- und Wissenschaftssprachenforschung	147
5.1 Wissenschaft als Gemeinschaft, Institution und Domäne	147
5.2 Zur Geltung wissenschaftlicher Normen	151
5.3 Zum Präsuppositionssystem der Wissenschaftskommunikation.....	154
5.4 Eristik – Struktur, Handlung, Praxis.....	161
6 Entstehung und Wandel der wissenschaftlichen Öffentlichkeit	177
6.1 Zur (Vor-)Geschichte der wissenschaftlichen Öffentlichkeit(en).....	177
6.2 Wissenschaftskommunikation im Internet.....	192
TEIL III: ANALYSEN.....	217
7 Infrastrukturen wissenschaftlichen Streitens	219
7.1 Zu den soziotechnischen Qualitäten von Konstellationen.....	219
7.2 Einzelfallstudie #1: geoberg.de.....	224
7.3 Einzelfallstudie #2: metablock.hypotheses.org.....	260
7.4 Einzelfallstudie #3: »Medien«-Theorien der Soziolog_innen.....	283

8	Eristisches Handeln in soziologischen Weblogs (#4)	313
8.1	Vorbemerkungen: Auswahl und Analysefokus	313
8.2	»Lässt sich die Sozialforschung von den Beforschten instrumentalisieren?«.....	314
8.3	»4 Tweets zu digitalen Kulturwissenschaften«.....	322
8.4	»Kognitivismus 25 Jahre nach Varela«.....	337
8.5	»Nerds, Nerdettes #1«.....	361
8.6	»Nerds, Nerdettes #2«.....	382
8.7	»Das Sommerloch-Soziologische-Theorie-Blog« (Eintragsreihe)	399
TEIL IV: SCHLUSSBEMERKUNGEN		523
9	Fazit und Ausblick.....	525
9.1	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse.....	525
9.2	Wissenschaftliches Bloggen – Konturen einer evolvierenden Praktik.....	562
10	Anhang.....	567
10.1	»Lässt sich Sozialforschung von den Beforschten instrumentalisieren?«.....	567
10.2	»4 Tweets zu digitalen Kulturwissenschaften«.....	572
10.3	»Kognitivismus 25 Jahre nach Varela«.....	575
10.4	»Nerds, Nerdettes #1«.....	578
10.5	»Nerds, Nerdettes #2«.....	581
10.6	»Das Sommerloch-Soziologische-Theorie-Blog, Public Sociology und das Populäre«	584
10.7	»Public Sociology und populäres Wissen«	588
10.8	»Schütz' »gut informierter Bürger«, die dialogischen Medien und die Transformation der Wissensvermittlung«.....	592
10.9	»Von der populären Kultur zum populären Wissen«.....	596
10.10	»Komet oder Toteis? Neue Ergebnisse zur Entstehung des Tüttensees im Chiemgau«.....	601
Literaturverzeichnis.....		605
Summary / Zusammenfassung.....		651

4.2	Kommunikationsformen oder Infrastrukturen.....	122
4.2.1	Medienlinguistische und kommunikationswissenschaftliche Ansätze.....	122
	<i>Exkurs 3: Übersetzungsprobleme: ›communication forms?‹.....</i>	<i>132</i>
4.2.2	Eine medienwissenschaftliche Perspektive: Infrastrukturen.....	134
5	Wissenschafts- und Wissenschaftssprachenforschung.....	147
5.1	Wissenschaft als Gemeinschaft, Institution und Domäne.....	147
5.2	Zur Geltung wissenschaftlicher Normen.....	151
5.4	Eristik – Struktur, Handlung, Praxis.....	161
5.4.1	Was ist Eristik?.....	161
5.4.2	Vorgängige Konzeptualisierungsversuche.....	162
5.4.3	Rezente Konzeptualisierungsversuche.....	164
5.4.4	Ein komplementärer Konzeptualisierungsvorschlag: eristisches Handeln.....	166
5.4.5	Verwandte Konzepte und weiterführende Ergebnisse.....	169
5.4.6	Verstehbarkeit und Analysierbarkeit von eristischem Handeln.....	172
6	Entstehung und Wandel der wissenschaftlichen Öffentlichkeit.....	177
6.1	Zur (Vor-)Geschichte der wissenschaftlichen Öffentlichkeit(en).....	177
6.1.1	Mündlichkeit und Schriftlichkeit, Diskurse und Briefe.....	177
6.1.2	Das Typographieum und seine Folgen.....	181
6.1.3	Schritte zur wissenschaftlichen Zeitschrift.....	187
6.2	Wissenschaftskommunikation im Internet.....	192
6.2.1	Wissenschaftliches Twittern.....	194
6.2.2	Wissenschaftskommunikation auf anderen Social Network Platforms.....	197
6.2.3	Wissenschaftliche Weblogs.....	200
	<i>Exkurs 4: Probleme des Uses-and-Gratification-Ansatzes.....</i>	<i>204</i>
6.2.3	Wissenschaftliche Weblogs (Fortsetzung).....	206
	<i>Exkurs 5: Probleme der Genre-Theorie.....</i>	<i>208</i>
6.2.3	Wissenschaftliche Weblogs (Fortsetzung).....	209
TEIL III: ANALYSEN.....		217
7	Infrastrukturen wissenschaftlichen Streitens.....	219
7.1	Zu den soziotechnischen Qualitäten von Konstellationen.....	219
7.2	Einzelfallstudie #1: geoberg.de.....	224
7.2.1	In Ethnokategorien abgebundenes Kommunikationsformenwissen.....	225
7.2.2	Agency semiologischer Akteure und ihr konstellatives Potenzial.....	231
7.2.3	Die (Um-)Infrastrukturierung von geoberg.de.....	235
7.2.4	Subsidiäre Infrastrukturen.....	246
7.2.5	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse #1.....	258
7.3	Einzelfallstudie #2: metablock.hypotheses.org.....	260
7.3.1	Vorbemerkung.....	260
7.3.2	Sozialisation hinein in die Praktik des wissenschaftlichen Bloggens – ein ethnografischer Einblick.....	261
7.3.3	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse #2.....	280

7.4	Einzelfallstudie #3: »Medien«-Theorien der Soziolog_innen.....	283
7.4.1	Zu Beginn: die obligatorische Reflexion	283
7.4.2	Die Ergebnisse im Überblick.....	285
7.4.3	Bloggen als Chance – Befürwortungsplädoyer und Verzugsdiagnose	287
7.4.4	Reform oder Revolution?.....	290
7.4.5	Vom Zweifeln und Experimentieren.....	296
7.4.6	Wie-Schreiben vs. Wo-Schreiben.....	302
7.4.7	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse #3	310
8	Eristisches Handeln in soziologischen Weblogs (#4)	313
8.1	Vorbemerkungen: Auswahl und Analysefokus.....	313
8.2	»Lässt sich die Sozialforschung von den Beforschten instrumentalisieren?«.....	314
8.2.1	Der Eintrag.....	314
8.2.2	Eine erste Analyse: illokutive Wechselbeziehungen und Modifikationen.....	314
	<i>Exkurs 6: Begründen und Argumentieren.....</i>	315
8.2.2	Eine erste Analyse: illokutive Wechselbeziehungen und Modifikationen (Fortsetzung)	318
8.2.4	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	321
8.3	»4 Tweets zu digitalen Kulturwissenschaften«.....	322
8.3.1	Der Eintrag.....	322
8.3.2	Zur Vorgeschichte auf Twitter	323
8.3.3	Analyse des Eintrags: Kommunikationsformenverschränkungen und Gattungstranspositionen.....	328
8.3.4	Nachgeschichte auf Twitter.....	335
8.3.5	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	336
8.4	»Kognitivismus 25 Jahre nach Varela«.....	337
8.4.1	Der Eintrag	337
8.4.2	Analyse des Eintrags: Gattungstransposition.....	338
	<i>Exkurs 7: Wissenschaftliche Mailinglisten.....</i>	354
8.4.3	Der Gattungscharakter des Eintrags.....	356
8.4.4	Zu den Kommentaren	358
8.4.5	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	359
8.5	»Nerds, Nerdettes #1«.....	361
8.5.1	Der Eintrag	361
8.5.2	Analyse des Eintrags: die eristische Position.....	361
8.5.3	Zu den Kommentaren	369
	<i>Exkurs 8: Maximenkonflikte I.....</i>	374
8.5.4	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	379
8.6	»Nerds, Nerdettes #2«.....	382
8.6.1	Der Eintrag	382
8.6.2	Der Zusammenhang zu »Nerds, Nerdettes #1«	382
8.6.3	Analyse des Eintrags: Kennzeichnung einer Konstellationsverschiebung.....	383
	<i>Exkurs 9: Maximenkonflikte II.....</i>	385
8.6.3	Analyse des Eintrags: Kennzeichnung einer Konstellationsverschiebung (Fortsetzung).....	386

8.6.4	Zu den Kommentaren	387
8.6.5	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	398
8.7	»Das Sommerloch-Soziologische-Theorie-Blog« (Eintragsreihe)	399
8.7.1	Die vier Einträge in der Übersicht	400
8.7.2	Vorbemerkungen (Ad 1.): »Das Sommerloch-Soziologische- Theorie-Blog, Public Sociology und das Populäre«	401
8.7.2.1	Analyse des Eintrags	401
8.7.2.2	Zu den Kommentaren	410
8.7.3	Einleitung (Ad 2.): »Public Sociology und populäres Wissen«	412
8.7.3.1	Analyse des Eintrags	412
8.7.3.2	Zu den Kommentaren	428
8.7.4	Hauptteil (Ad 3.): »Schütz' »gut informierter Bürger«, die dialogischen Medien und die Transformation der Wissensvermittlung«	430
8.7.4.1	Analyse des Eintrags	430
8.7.4.2	Zu den Kommentaren	446
<i>Exkurs 10: Maximenkonflikte III</i>	474
8.7.4.2	Zu den Kommentaren (Fortsetzung)	476
8.7.5	»Schluß« (Ad 4.): »Von der populären Kultur zum populären Wissen«	478
8.7.5.1	Analyse des Eintrags	478
8.7.5.2	Zu den Kommentaren	496
8.7.6	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	513
TEIL IV: SCHLUSSBEMERKUNGEN		523
9	Fazit und Ausblick	525
9.1	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	525
9.1.1	Ergebnisse der theoretisch-begrifflichen Auseinandersetzungen	525
9.1.1.1	Ein Vermittlungsversuch zwischen linguistischer Zeichen- und Handlungstheorie	525
9.1.1.2	Der Zusammenhang zwischen Sprechsituation, Kommuni- kationsform und Infrastruktur	527
9.1.1.3	Der Eristik-Begriff: Mittel und Zwecke eristischen Handelns	529
9.1.2	Ergebnisse der infrastrukturbezogenen Analysen	530
9.1.2.1	Die Arbeit an der Infrastruktur für das wissenschaftliche Bloggen	530
9.1.2.2	Blogging-Plattformen: Sozialisationsgehilfen und ihre Politik	531
9.1.2.3	Ethnotheoretisches Wissen über Kommunikationsformen	532
9.1.3	Ergebnisse der Analyse eristischen Handelns	535
9.1.3.1	Konstitution eristischer Illokutionshorizonte	535
9.1.3.2	Die eristische Position	546
9.1.3.3	Das Handlungsmuster WISSENSCHAFTLICHES PROBLEMATISIEREN	551
9.1.3.4	Widersprüchliche Präsuppositionssysteme: Bloggen und interne Wissenschaftskommunikation	556
9.1.3.5	Aspekte von Gattungstranspositionen	559
9.2	Wissenschaftliches Bloggen – Konturen einer evolvierenden Praktik	562

10 Anhang.....	567
10.1 »Lässt sich Sozialforschung von den Beforschten instrumentalisieren?«.....	567
10.2 »4 Tweets zu digitalen Kulturwissenschaften«.....	572
10.3 »Kognitivismus 25 Jahre nach Varela«.....	575
10.4 »Nerds, Nerdettes #1«.....	578
10.5 »Nerds, Nerdettes #2«.....	581
10.6 »Das Sommerloch-Soziologische-Theorie-Blog, Public Sociology und das Populäre«	584
10.7 »Public Sociology und populäres Wissen«	588
10.8 »Schütz' »gut informierter Bürger«, die dialogischen Medien und die Transformation der Wissensvermittlung«	592
10.9 »Von der populären Kultur zum populären Wissen«.....	596
10.10 »Komet oder Toteis? Neue Ergebnisse zur Entstehung des Tüttensees im Chiemgau«.....	601
Literaturverzeichnis.....	605
Summary / Zusammenfassung.....	651